



Bielefeld/Minden. Ein zu lösender Mord auf der Titanic im Jahr 1912, ein Fünf-Gänge-Menü und gute Musik. Dies war das Programm für die zwei Krimidinner Abende, die im Februar von den Jugendlichen aus den Bezirken Paderborn, Minden, Detmold, Herford und Bielefeld veranstaltet wurden.

Mitte 2019 begannen die ersten Vorbereitungen. Es wurden verschiedene Teams gebildet, um jeden Bereich abzudecken. Jugendliche wurden an den beiden Abenden zu Schauspielern, Köchen oder Kellnern. Deko wurde gebastelt und Plakate und Eintrittskarten designed. Auch die zahlreichen Besucher hatten sich vorbereitet; sie erschienen in zeitgemäßer Kleidung. In der insgesamt vierstündigen Veranstaltung wurden die Gäste während eines Fünf-Gänge-Menüs mit einem professionellen Schauspiel und Live-Musik unterhalten. Der Erlös aus den Eintrittsgeldern wird größtenteils an ein karitatives Projekt gespendet. Ein Teil geht auch an die Jugendarbeit, um eine gemeinsame Freizeit zu finanzieren.

Aus dem Bezirk Minden waren fünf junge Christen, inklusive Betreuer, aktiv am Krimidinner beteiligt. Sie waren Teil des 15-köpfigen Küchenteams und leisteten bereits am Vortag des Dinners diverse Vorarbeiten des Fünf-Gänge-Menüs. Eine von ihnen überzeugte mit ihrem schauspielerischem Talent.

Ein großes Dankeschön geht an jeden, der mitgeholfen und das Projekt unterstützt hat.

20. März 2020

Text: D.W./cp

Fotos: Uwe Goldstein/Christian Benik/ak

